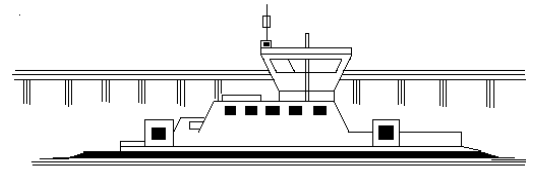


# TC



# Schacht Audorf



## Protokoll

der Jahreshauptversammlung 2014  
des Tennis-Clubs Schacht-Audorf e.V.  
am Montag, den 3. März 2014,

in Schacht-Audorf, Hüttenstr, Gaststätte „Audorfer Hof“

Versammlungsleiter : Joachim Ahrendt, 1. Vorsitzender des TC Schacht-Audorf  
Protokollführer : Frank Latzel, Schriftführer des TC Schacht-Audorf  
Beginn : 19:30 Uhr

### Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- TOP 3 Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder und Beschlussfähigkeit
- TOP 4 Anträge zur Tagesordnung
- TOP 5 Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr
- TOP 6 Kassenbericht
- TOP 7 Diskussion über die Berichte
- TOP 8 Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands
- TOP 9 Wahl des Vorstandes  
Zu wählen sind satzungsgemäß in den geraden Jahren der 1. Vorsitzende, der Schriftführer und der Sportwart. Zusätzlich gewählt wird der 2. Vorsitzende
- TOP 10 Wahl des 2.Kassenprüfers
- TOP 11 Jahresplanung 2014  
Vorstellen der Investitionsvorhaben 2014 (2. Vorsitzender) und Beschluss  
Vorstellen des Haushaltsplanes 2014 (Kassenwart)  
Sportbetrieb und Veranstaltungen (Sportwart)
- TOP 12 Verschiedenes

#### **Zu TOP 1:**

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

#### **Zu TOP 2:**

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung gemäß Satzung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen wurde.

#### **Zu TOP 3:**

Laut Anwesenheitsliste sind 23 stimmberechtigte Mitglieder erschienen. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.

#### **Zu TOP 4:**

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

#### **Zu TOP 5:**

Der schriftliche Bericht des 1. Vorsitzenden lag der Einladung bei.

Der negative Trend bei den Mitgliederzahlen der vergangenen Jahre konnte auch im Jahr 2013 nicht gestoppt werden. Ende des Jahres hatte der Verein noch 69 aktive und 14 passive Mitglieder. Die Altersstruktur der Vereinsmitglieder lässt für die kommenden Jahre eine weitere Abnahme der Mitgliederzahlen erwarten.

Insbesondere die Mitgliederentwicklung hat dazu geführt, dass das Haushaltsjahr 2013 mit einem Verlust in Höhe von 1.500,- € abgeschlossen wurde. Es zeigt sich, dass der Verein in der bisherigen Struktur nicht mehr kostendeckend geführt werden kann. Vereinbart werden aus diesem Grund folgende Maßnahmen:

##### **1. Gespräche mit Vineta Audorf fortführen**

Auch wenn die bisherigen Gespräche nur wenig Konkretes gebracht haben, so ist sich die Mitgliederversammlung doch weitestgehend einig, dass der Tennissport in Schacht-Audorf am ehesten als Sparte eines Gesamtvereins eine Zukunft haben wird. Mit dem Clubhaus und dem noch vorhandenen Barvermögen kann der Tennisverein gute Argumente in die Gespräche einbringen. Auch eine alternative Nutzung von Platz 4 kann im Rahmen eines Gesamtvereins breiter diskutiert werden.

##### **2. Kooperation mit den benachbarten Vereinen intensivieren**

Um neue Mitglieder zu gewinnen und vorhandene Mitglieder zu halten, soll stärker mit den Vereinen südlich des Kanals kooperiert werden. Geplant sind u. a. folgende Aktionen:

- Gemeinsamer Tennis-Aktionstag

- Gemeinsame Trainingsgruppen
- Austausch von Spielerlisten, die vereinsübergreifend an neuen Spielpartnern interessiert sind
- Zusammenarbeit im Bereich des Jugendtrainings

### **3. Optimierung des Jugendtrainings**

Die Verluste im Bereich des Jugendtrainings müssen reduziert werden. Ansatzpunkte hierfür sind die Kosten für die Trainer und die Größe der Trainingsgruppen. Einigkeit besteht jedoch darin, dass an einem qualitativ hochwertigen Training festgehalten werden sollte.

### **4. Gespräche mit der Gemeinde führen**

In einem Gespräch mit der Gemeinde bzw. mit dem Bürgermeister sollte geklärt werden, ob die Gemeinde sich zukünftig finanziell an dem Angebot des Tennisvereins beteiligen kann, z. B. für eine qualifizierte Jugendarbeit. Insbesondere die in den nächsten Jahren zu erwartete Grundsanierung der Plätze ist ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde nicht zu leisten.

#### **Zu TOP 6:**

Der Kassenbericht lag der Einladung bei. Der Kassenwart erläutert einzelne Fragen zu dem Bericht.

#### **Zu TOP 7:**

Einzelne Nachfragen zu den abgegebenen Berichten wurden diskutiert.

#### **Zu TOP 8:**

Susanne Stanisak und Jutta Hegemann haben die Vereinskasse überprüft.

Beanstandungen gab es keine. Es wird dem Kassenwart eine saubere und korrekte Kassenführung bestätigt. Die satzungsgemäße Verwendung wurde bescheinigt.

Susanne Stanisak stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Daraufhin wird dem gesamten Vorstand durch die anwesenden Mitglieder einstimmig die Entlastung erteilt.

#### **Zu TOP 9:**

Gemäß Satzung sind zu wählen: 1. Vorsitzender, Schriftwart und Sportwart.

Zusätzlich ist der 2. Vorsitzende zu wählen, da Klaus Waskönig vorzeitig sein Amt zur Verfügung stellt.

Andrea Ahrendt stellt sich als Wahlleiterin zur Verfügung. Es werden 23 stimmberechtigte Mitglieder gezählt.

### **Wahl des 2.Vorsitzenden:**

Die Wahl wird notwendig, da Klaus Waskönig sein Amt vorzeitig zur Verfügung stellt. Die Mitgliederversammlung schlägt Björn Bosy als Kandidaten vor. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen.

Wahlergebnis:            23 Ja-Stimmen            0 nein            0 Enthaltung

Björn Bosy nimmt die Wahl an.

### **Wahl des Sportwartes:**

Hans Thams stellt sich nicht zur Wiederwahl. Die Mitgliederversammlung schlägt Marco Werning als Kandidaten vor. Weitere Kandidaten werden nicht vorgeschlagen.

Wahlergebnis:            22 Ja-Stimmen            0 nein            1 Enthaltung

Marco Werning nimmt die Wahl an.

### **Wahl des Schriftwartes:**

Frank Latzel stellt sich zur Wiederwahl.

Weitere Kandidaten werden von der Mitgliederversammlung nicht vorgeschlagen.

Wahlergebnis:            22 Ja-Stimmen            0 nein            1 Enthaltung

Frank Latzel nimmt die Wahl an.

### **Wahl des 1. Vorsitzenden:**

Joachim Ahrendt stellt sich zur Wiederwahl.

Weitere Kandidaten werden von der Mitgliederversammlung nicht vorgeschlagen.

Wahlergebnis:            21 Ja-Stimmen            0 nein            2 Enthaltung

Joachim Ahrendt nimmt die Wahl an.

### **Zu TOP 10:**

Ein Kassenprüfer bzw. eine Kassenprüferin muss neu gewählt werden. Satzungsgemäß scheidet Susanne Stanisak aus. Jutta Hegemann wird zur 1. Kassenprüferin ernannt. Aus der

Versammlung wird Dörthe Krohn-Waskönig als 2. Kassenprüferin für 2 Jahre vorgeschlagen und durch Handzeichen einstimmig gewählt. Dörthe Krohn-Waskönig nimmt die Wahl an.

**Zu Punkt 11:**

Die Planungen für den Sportbetrieb und die Veranstaltungen 2014 werden von Marco Werning vorgestellt. Eine Übersicht mit den wesentlichen Terminen 2014 wird auf der Homepage veröffentlicht.

Klaus Waskönig berichtet, dass 2014 keine Investitionsvorhaben geplant sind. Finanziert werden können ausschließlich notwendige Reparaturen oder Ersatzbeschaffungen.

Der Kassenwart stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2014 vor, in dem er die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben aufgestellt hat. Trotz geplanter Kosteneinsparungen muss für das Jahr 2014 mit einem Defizit in Höhe von 910,- € gerechnet werden.

**Zu Punkt 12:**

Der Versammlungsleiter fasst nochmals die Schwerpunkte für das Jahr 2014 zusammen und beendet anschließend die Versammlung.

Ende der Jahreshauptversammlung: 21:30 Uhr

Schacht-Audorf, den 5. März 2013

.....  
1.Vorsitzender (Joachim Ahrendt)

.....  
Schriftführer (Frank Latzel)